



2014-04-25

Handwerk Südniedersachsen

Dipl.-Ing. Christian Frölich / Rosdorf neuer Kreishandwerksmeister

Katja Thiele-Hann Ehrenkreishandwerksmeisterin

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Kreishandwerkerschaft Südniedersachsen am 24. April 2014 im Welfenschloss Hann. Münden ist von der Mitgliederversammlung ein neuer, neunköpfiger Vorstand gewählt worden.

Dipl. Ing. Christian Frölich, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Baugeschäft August Frölich GmbH / Rosdorf wurde einstimmig zum neuen Kreishandwerksmeister und damit zum Nachfolger von Katja Thiele-Hann / Göttingen gewählt. Thiele-Hann war die bislang einzige Frau in diesem Amt in Niedersachsen. Sie zog sich aus ihrer bisherigen, 6 Jahre währenden ehrenamtlichen Tätigkeit aufgrund gestiegener beruflicher Anforderungen in ihren beiden Unternehmen in Göttingen (Feinbäckerei Thiele GmbH) und Kassel-Niestetal (Bäckerei Apel GmbH) zurück.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Wolfgang Regenhardt / Seulingen als Stellvertretender Kreishandwerksmeister sowie Bernhard Daniel / Göttingen.

Zu Kassenprüfern wurden erstmals Olaf Abraham / Göttingen und Jens Hildebrand / Adelebsen, gewählt. Sie üben diese Aufgabe gemeinsam mit Manuela Härtelt-Dören / Göttingen aus.

- 1 -

INFO - Service



Alle übrigen Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt: Norbert Dune-
mann / Rosdorf, Harald Wegener / Hann. Münden, (jeweils Stellvertreten-
de Kreishandwerksmeister), Michael Reese / Göttingen, Axel Müller / Göt-
tingen, Jürgen Goralczyk / Göttingen sowie Frank Lipphardt / Göttingen.

Im Rahmen ihres letzten Geschäftsberichts griff Thiele-Hann erneut die
Themen „Demografische Entwicklung“ und „Gebietsreform in Südnieder-
sachsen“ auf. Sie appellierte an die KollegInnen alles zu unternehmen,
um das Ziel der Fachkräftesicherung im Handwerk zu erreichen. Den
prognostizierten Bevölkerungsrückgang, vor allem im Bereich der 10 – bis
18-jährigen bis zum Jahre 2025 um 40 % bezeichnete sie als dramatisch.
Gerade diese Altersgruppe sei die für die Handwerksbetriebe relevante.

In einer sehr emotionalen Ansprache ließ Thiele-Hann vor den Neuwahlen
die Zeit seit ihrer Amtsübernahme am 18.12.2007 revue passieren. Die
Zusammenarbeit mit den KollegInnen, insbesondere des Vorstandes so-
wie den MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle sei „uneingeschränkt toll ,
nämlich verlässlich, kollegial sowie von hoher Sympathie und Kompetenz
geprägt“ gewesen. Eine „schönere ehrenamtliche Aufgabe“ habe sie sich
kaum vorstellen können. Aufgrund der gestiegenen Anforderungen in ih-
ren Betrieben habe sie sich aber letztlich schweren Herzens entschieden,
das Amt der Kreishandwerksmeisterin in andere Hände zu legen. Sie sei
froh, mit Christian Frölich einen engagierten und vor allem innovativen
Kollegen als Nachfolger gefunden zu haben. Ihre insgesamt 6-jährige eh-
renamtliche Tätigkeit bezeichnete sie als „gewinnbringend“, nicht ohne zu
betonen, dass die in dieser Zeit gesetzten Schwerpunkte und erreichten
Ziele eine „klassische Teamleistung“ gewesen seien.



Zu den Highlights in dieser Zeit hätten sicherlich die „Dransfelder Erklärung“, die Ausbildungsmesse „Handwerk begreifen“, die Aktion „Steuern sparen mit Ihrem Handwerker“ sowie die Kampagne „Schwarzarbeit hinterläßt Spuren“ gezählt. Die Kreishandwerkerschaft habe eine „Inkassostelle“ sowie eine „DE-MAIL-Registrierstelle“ eingerichtet und sei Kooperationen u. a. mit einem Bundesinnungsverband - dem Centralverband Deutscher Berufsfotografen - eingegangen.

Bereits zu Anfang ihrer ersten Legislaturperiode sei eine GmbH als 100%-Tochter der Kreishandwerkerschaft gegründet und in den Folgejahren erfolgreich aufgestellt worden. Sechs Handwerkerbälle hätten in dieser Zeit in der Lokhalle und einer im Hotel Freizeit In stattgefunden, ebenso wie 2 Sommerfeste, mehrere Ausbildungsmessen, diverse Informations- u. Schulungsveranstaltungen und vieles mehr. Letztlich seien zwei Immobilien, nämlich eine in Duderstadt und eine in Hann. Münden verkauft und die Göttinger Liegenschaften zukunftsichernd vermietet worden. Beim Deutschen Patentamt in München habe die Kreishandwerkerschaft in dieser Zeit zudem zwei Marken, nämlich „Schwarzarbeit hinterläßt Spuren“ und „handwerk37“ angemeldet.

Thiele-Hann wurde von der Versammlung mit einem kräftigen Applaus und großem Dank verabschiedet. Als Zeichen der Wertschätzung wurde sie einstimmig zur Ehrenkreishandwerksmeisterin gewählt.

Der neue Kreishandwerksmeister, Christian Frölich – amtierender Obermeister der Bau-Innung Südniedersachsen, ist 45 Jahre alt, verheiratet mit einer Lehrerin und Vater zweier Kinder im Alter von 10 und 16 Jahren. Er hat in Göttingen sein Abitur „gebaut“ und sodann eine Maurerlehre im elterlichen Handwerksbetrieb in Rosdorf absolviert, bevor er im Jahr 1995



ein Wirtschaftsingenieurstudium an der TU Braunschweig als Dipl.-Ing / Fachrichtung Bauingenieur erfolgreich abschloss. In dieser Zeit sammelte er erste Erfahrungen in einem Weltunternehmen, der Fa. Philipp Holzmann AG, während eines Auslandspraktikums in China. Seine erste berufliche Aufgabe als Dipl.-Ing. übernahm er 1995 bei Bilfinger Berger mit Arbeitsschwerpunkten in Polen, Frankreich, Italien und Kroatien.

Seit 1997 ist Frölich im elterlichen Betrieb tätig. 1998 bereits wurde er geschäftsführender (Mit-)Gesellschafter. Seit 2007 obliegt ihm diese Aufgabe alleine.

Frölich ist seit vielen Jahren bereits Mitglied des KH-Vorstandes, engagiert sich ehrenamtlich darüber hinaus als Sozialrichter beim Sozialgericht Hildesheim, als Bauausschussvorsitzender der Gemeinde Rosdorf sowie als Präsidiumsmitglied des Baugewerbe-Verbandes Niedersachsen (BVN), Hannover.

Jüngst wurde Frölich für eine weitere Legislaturperiode im Amt des Bundesvorsitzenden junger Bauunternehmer beim Zentralverband Deutsches Baugewerbe (ZDB) in Berlin bestätigt. Automatisch gehört er damit auch dem Vorstand des ZDB, der Spitzenorganisation des deutschen Baugewerbes an.

Anlage (Organigramm VO KH)